Gemeinderatssitzung 28. April 2016

01. Tagesordnungspunkt

Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder für die Forsttagsatzungskommission

Gemäß § 18 Abs. 1 Tiroler Waldordnung ist für jede Gemeinde eine Forsttagsatzungskommission mit dem Sitz beim Gemeindeamt einzurichten. Der Forsttagsatzungskommission gehören gemäß § 18 Abs. 2 Tiroler Waldordnung an:

- a) der Leiter der Bezirksforstinspektion der Bezirksverwaltungsbehörde als Vorsitzender,
- b) der Bürgermeister,
- c) ein Vertreter der Waldeigentümer, wobei Teilwaldberechtigte und Einforstungsrechte den Waldeigentümer gleichzuhalten sind.

Der Stellvertreter des Bürgermeisters wird gemäß § 19 Abs. 5 Tiroler Waldordnung vom Gemeinderat bestimmt.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge Gemeinderat Peter Sax als Stellvertreter des Bürgermeisters in die Forsttagsatzungskommission entsenden. **18 dafür, 1 Enthaltung**

02. Tagesordnungspunkt

Nominierung des Delegierten der Marktgemeinde Völs in den Ortsausschuss Völs bzw. in den regionalen Ortsausschuss Stadregion (Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer)

Gemäß dem Fusionsvertrag abgeschlossen zwischen den Tourismusverband Völs (TVBV) und dem Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer (TVBI) entsendet die Marktgemeinde Völs in den regionalen Ortsausschuss Stadregion (Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer) einen Vertreter.

Der Vertreter der Gemeinde Völs hat Stimmrecht in diesem Gremium, er vertritt dort die Interessen von Völs und er vertritt vor allem die Interessen der Gemeinde Völs im Ortsausschuss.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Gemeinderat zustimmt, dass der Bürgermeister im Ortsausschuss und im regionalen Ortsausschuss Stadregion (Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer) vertreten ist. **18 dafür, 1 Enthaltung**

03. Tagesordnungspunkt

Entsendung in die Generalversammlung Verein „Jugendzentrum Blaike“

Aufgrund der Neuwahl des Gemeinderates sind Änderungen bzw. Neubesetzungen im Verein Jugendzentrum Blaike notwendig. Laut Statut des Vereins Jugendzentrum Blaike hat die Gemeinde in die Generalversammlung neben dem Bürgermeister weitere sechs Personen zu entsenden. Die vom Gemeinderat zu entsendenden Personen setzen sich aus drei Gemeinderäten, einem Elternvertreter und zwei weiteren Personen zusammen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die drei Gemeinderäte Mag. Silvia Pöhli, Alexandra Rieger und Nicole Mair-Enzi und die zwei weiteren stimmberechtigten Mitglieder, Ernes Paden und Tarek Ayoub und die Elternvertreterin Petra Mitterer in die Generalversammlung Verein „Jugendzentrum Blaike“ entsendet werden. **Einstimmig**.

04. Tagesordnungspunkt

Entsendung des Vertreters der Marktgemeinde Völs in den Vorstand des Vereins „Tennisclub Völs“

Gemäß dem Bestandsvertrag zwischen der Marktgemeinde Völs und dem Tennisclub Völs ist ein Gemeinderatsmitglied in den Vorstand des Tennisclubs Völs zu entsenden. Das vom Gemeinderat entsandte Gemeinderatsmitglied wird vom Tennisclub Völs in den Vorstand kooptiert, wobei dem/der Entsandten im Vereinsvorstand Sitz und Stimme zukommt. Das entsandte Gemeinderatsmitglied ist dem Gemeindevorstand gegenüber weisungsgebunden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass Vizebürgermeister Anton Pertl als Vertreter der Marktgemeinde Völs in den Vorstand des Vereins „Tennisclub Völs“ entsendet wird. **18 dafür, 1 Enthaltung**.

05. Tagesordnungspunkt

Bestellung des Obmannes des Vertrauensausschusses der Kleingartenanlage Völs-West Thurnfelsstraße

Gemäß Punkt VIII. der Unterpachtverträge der Kleingartenanlage Völs-West Thurnfelsstraße, hat die Verpächterin – Marktgemeinde Völs – aus dem Kreis der Kleingartenbenutzer einen oder mehrere Vertrauenspersonen zu bestellen, an die Wünsche oder Beschwerden seitens einzelner Gartenbenutzer herangetragen werden können. Diese Vertrauensleute sind berechtigt und verpflichtet für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen und die einzelnen Gartenbesitzer auf die Einhaltung verschiedener Ordnungsvorschriften aufmerksam zu machen. Seit Bestehen der Gartenanlage Völs-West besteht der Ausschuss aus fünf Personen, wobei der Obmann aus den Reihen der Gemeinderäte bestellt wurde, die übrigen vier Mitglieder sind Gartenpächter. Nachdem der Obmann des Ausschusses aus dem Gemeinderat kommt, ist dieser nach jeder Gemeinderatswahl neu zu bestellen. Die Bestellung der Ausschussmitglieder ist nicht befristet, daher müssen die übrigen vier Mitglieder nicht neu bestellt werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass Vizebürgermeister Anton Pertl als Obmann des Vertrauensausschusses der Kleingartenanlage Völs-West-Thurnfelsstraße bestellt wird. **18 dafür, 1 Enthaltung**

06. Tagesordnungspunkt

Ansuchen um Genehmigung eines sprengelfremden Schulbesuches - Einrichtung des Gremiums

Das vom Gemeinderat vom 24.4.2014 eingerichtete Gremium, Genehmigung/Ablehnung des sprengelfremden Schulbesuches, hat sich gut bewährt und sollte auch für die laufende Gemeinderatsperiode installiert werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass das Gremium Genehmigung/Ablehnung des sprengelfremden Schulbesuches eingerichtet wird. Der **Bürgermeister** stellt weiters den **Antrag**, dass in dieses Gremium der Bürgermeister, die Obfrau des Ausschusses für Familie und Bildung, Gemeindevorständin Mag. Silvia Pöhli, Gemeinderätin Nicole Mair-Enzi und die zwei Schuldirektoren, Burkhart Mauler und Alois Krug entsendet werden. **Einstimmig.**

07. Tagesordnungspunkt

Handelszone Nord - Verträge Bauhaus (Dienstbarkeitsvertrag, Nutzungsvereinbarung, Kostenteilung, Verkauf Teilfläche Gp. 1563)

In mehrmonatigen Abstimmungen mit Bauhaus Depot GmbH und dem mit der Vertragserrichtung beauftragten RA Dr. Broinger, ist es gelungen, die noch offenen Verträge zu finalisieren. Die Verträge umfassen folgende Regelungsinhalte:

- Dienstbarkeitsvereinbarung zur Nutzung von Fremdgrund für eine öffentliche Straße
- Vereinbarung über die Kostenteilung und Errichtung einer Gemeindestraße (Festlegung der Schnittstellen)
- Kaufvertrag Teilfläche Gp. 1563 (Fläche: 616 m²).

Die durch Rechtsanwalt Dr. Broinger ausgearbeiteten Verträge wurden von unserem Rechtsanwalt Dr. Stefan Kornberger inhaltlich geprüft und können in der vorliegenden Form unterzeichnet werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass man den Verträgen

1. Die Vereinbarung abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Völs und AGP-Immobilien GmbH betreffend die Dienstbarkeit für die Straßenanlage und die ökologische Ausgleichsfläche
2. Die Vereinbarung abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Völs und Bauhaus Depot GmbH über die Kostenteilung und Errichtung einer Gemeindestraße (Festlegung der Schnittstellen)

3. Kaufvertrag abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Völs und AGP-Immobilien betreffend Verkauf der neu gebildeten Grundstücksfläche Gp. 1563/2 (Fläche: 616 m²)
die Zustimmung erteilt. **17 dafür, 2 dagegen**
-

08. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans „B1 EKZ Baumarkt“ im Bereich der Grundstücke Nr. 1563, 1564, 1565 alle KG 81135 Völs und Beschluss des Bebauungsplanes als solchen im verkürzten Verfahren

Der Planungsbereich befindet sich im nördlichen Siedlungsgebiet von Völs auf den Grundstücken Nr. 1563, 1564 und 1565.

Die Umwidmung dieser Grundstücke von Freiland § 41 in Sonderfläche Widmung mit Teilfestlegungen § 51 erfolgte in der GR Sitzung vom 25.06.2015.

Aufgrund der geplanten Errichtung eines Baumarktes mit integrierter Parkfläche ist für die baurechtliche Genehmigung die Erlassungen des vorliegenden Bebauungsplanes notwendig.

Der Gemeinderat möge die öffentliche Auflage für den **Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan Nr. B1 EKZ Baumarkt**, vom 09.10.2015 für den Bereich der Grundstücke Nr. 1563, 1564, 1565 alle KG 81135 Völs und gleichzeitig den Bebauungsplan als solchen im **verkürzten Verfahren** (Auflage und Ordnungsbeschluss) beschließen.

Gemeindevorstand **Lanbach** stellt den **Antrag** der Gemeinderat möge die öffentliche Auflage für den Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan Nr. B1 EKZ Baumarkt, vom 09.10.2015 für den Bereich der Grundstücke Nr. 1563, 1564, 1565 alle KG 81135 Völs und gleichzeitig den Bebauungsplan als solchen im verkürzten Verfahren (Auflage und Ordnungsbeschluss) beschließen. **17 dafür, 2 dagegen.**

09. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung des Gemeinderates der Marktgemeinde Völs gemäß § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 (TROG 2011), LGBL. Nr. 56 den von der PLANALP elektronisch ausgearbeiteten Entwurf, Planungsnummer 364-2016-00002 vom 21.04.2016, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Völs im Bereich der Grundstücke Nr. .45, 33/1, 33/2 und 1409 alle KG 81135 Völs durch vier Wochen hindurch vom 02. Mai 2016 bis zum 30. Mai 2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahme Frist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Mit dem Erläuterungsbericht des Raumplaners und den Fachstellungen stehen dem Gemeinderat alle für eine Umwidmung erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen vor:

Umwidmung des Grundstückes Nr. .45 von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 in Wohngebiet § 38.

Grundstück .45 KG 81135 Völs (70364) (rund 920 m²) von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40.5 in Wohngebiet § 38.1

sowie

Grundstück .45 KG 81135 Völs (70364) (rund 17 m²) von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40.5 in Bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3

sowie

Grundstück 1409 KG 81135 Völs (70364) (rund 7 m²) von Bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3 in Wohngebiet § 38.1

sowie

Grundstück 33/1 KG 81135 Völs (70364) (rund 27 m²) von Wohngebiet § 38.1 in Bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3

sowie

Grundstück 33/2 KG 81135 Völs (70364) (rund 40 m²) von Wohngebiet § 38.1 in Bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3.

Gemeindevorstand **Lanbach** stellt den **Antrag**, der Gemeinderates der Marktgemeinde Völs möge gemäß § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 (TROG 2011), LGBL. Nr. 56 beschließen, den von der PLANALP elektronisch ausgearbeiteten Entwurf, Planungsnummer 364-2016-00002 vom 21.04.2016, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Völs im Bereich der Grundstücke Nr. .45, 33/1, 33/2 und 1409 alle KG 81135 Völs durch vier Wochen hindurch vom 02. Mai 2016 bis zum 30. Mai 2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig möge gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst werden. **16 dafür, 3 dagegen.**

10. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Bebauungsplans und ergänzenden Bebauungsplans „B4 Bahnhofstraße – Haus der Senioren“ im Bereich der Grundstücke Nr. 908/1, 850/1, 899, 851/1, 854/1 und Bauparzelle .172 im DKM Stand alt und nach neuem DKM Stand im Bereich der Grundstücke Nr. 908/1 (neu formiert), 908/3 (neu gebildet) und Nr. 854/1 (unverändert), alle KG 81135 Völs und Beschluss des Bebauungsplanes als solchen im verkürzten Verfahren

Der Planungsbereich befindet sich in der Bahnhofstraße 19a und in der Moosau 7 auf den Grundstücken Nr. 908/1 und 854/1 welche zurzeit teilweise mit dem Haus der Senioren und dem Wohnhaus mit den Seniorenwohnungen bebaut sind.

Aufgrund der geplanten baulichen Erweiterung des Hauses der Senioren in Verbindung mit Betreutem Wohnen ist für die baurechtliche Genehmigung die Erlassungen des vorliegenden Bebauungsplanes notwendig.

Gemeindevorstand Lanbach stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge die öffentliche Auflage für den Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan Nr. B4 Bahnhofstraße – Haus der Senioren, vom 24.03.2016 im Bereich der Grundstücke Nr. 908/1, 850/1, 899, 851/1, 854/1 und Bauparzelle .172 im DKM Stand alt und nach neuem DKM Stand im Bereich der Grundstücke Nr. 908/1 (neu formiert), 908/3 (neu gebildet) und Nr. 854/1 (unverändert), alle KG 81135 Völs und gleichzeitig den Bebauungsplan als solchen im verkürzten Verfahren (Auflage und Verordnungsbeschluss) beschließen. **Einstimmig**.

11. Tagesordnungspunkt

Erweiterung Haus der Senioren – Baurechtsvertrag Tiroler Friedenswerk

Gleichzeitig mit der Erweiterung des Hauses der Senioren sollte das Projekt „Betreutes Wohnen“ auf dem Bestandsgrundstück entstehen. Es bedarf hierfür eines Baurechtsvertrages mit dem Tiroler Friedenswerk.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge dem vorliegenden Baurechtsvertrag seine Zustimmung erteilen. Geringfügige Änderungen werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. **18 dafür, 1 Enthaltung**

12. Tagesordnungspunkt

Verlängerung Öffnungszeiten Einkaufszentrum Cyta am 04.11.2016

Mit Schreiben vom 12. April 2016 hat die CYTA Errichtungs- und Management GmbH & Co KG für die Durchführung eines Abendshoppings am 04.11.2016 um Verlängerung der Öffnungszeiten bis 22.00 Uhr angesucht.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Marktgemeinde Völs der Cyta Errichtungs- und Management GmbH & Co KG für die Verlängerung der Öffnungszeiten am

4.11.2016 eine positive Stellungnahme beim Amt der Tiroler Landesregierung abgeben wird. **14 dafür, 2 dagegen, 3 Enthaltungen**

13. Tagesordnungspunkt

Dienstbarkeitszusicherungsvertrag und Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG

Die bestehende 10kV-Leitung im Bereich Völserau (Gpn. 1563 bis 1587) wird freigestellt und in späterer Folge erdverkabelt.

Der vorliegende Dienstbarkeitszusicherungsvertrag und in weiterer Folge der Dienstbarkeitsbestellungsvertrag zwischen Marktgemeinde Völs und TIWAG liegt zur Beschlussfassung vor.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge dem vorliegenden Dienstbarkeitszusicherungsvertrag und Dienstbarkeitsbestellungsvertrag TIWAG seine Zustimmung erteilen. **Einstimmig.**

14. Tagesordnungspunkt

Wieslanderweg Übertragung eines Trennstückes in das öffentliche Gut

Im Zuge der Aufstockung beim Wohnhaus Wieslanderweg 4 soll ein Trennstück im Ausmaß von 5 m² an das öffentliche Gut abgetreten werden. Diese Fläche wird derzeit schon als Straßenfläche genutzt.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge seine Zustimmung erteilen, dass die Marktgemeinde Völs ein Trennstück im Bereich Wieslanderweg 4 in ihren Besitz übernimmt. **Einstimmig.**

15. Tagesordnungspunkt

Neuveranlagung der Betriebsmittelrücklage

Die Betriebsmittelrücklage (ca. € 1,1 Mio.) war bisher bei der Tiroler Sparkasse veranlagt, mit 14.3.2016 wurden die Zinsen auf 0,15 % gesenkt. Die Raiffeisenbank Kematen hat ein Angebot mit Zinssatz 0,35 % - täglich fällig – gestellt.

Gemeinderat **Glätzle-Rützler** stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge die Veranlagung der Betriebsmittelrücklage bei der Raiffeisenbank Kematen zu einem Zinssatz 0,35 % - täglich fällig beschließen. **17 dafür, 2 Enthaltungen.**